

Interpellation

betreffend **Interessenkonflikte bei Vertretungen der Stadt in Organisationen**

eingereicht von: Felix Helg namens der Fraktion FDP.Die Liberalen

am: 17. Juni 2013

Anzahl Mitunterzeichnende: 32

Geschäftsnummer: 2013/058

Text und Begründung

Die bisherigen Beratungen zum Geschäft betreffend Gewährung zweier Darlehen an die Biorender AG (2013/24) haben den Interessenkonflikt des Vorstehers des Departements Technische Betriebe augenfällig gemacht: Einerseits hat dieser als Mitglied des Stadtrates gegenüber der Biorender AG die Interessen der Stadt Winterthur in das Unternehmen einzubringen. Dabei steht der haushälterische Umgang mit den finanziellen Mitteln der Stadt im Vordergrund. Andererseits muss er als Mitglied des Verwaltungsrates (und zugleich als dessen Präsident) die Interessen der Biorender AG wahren. Hier geht es vorab darum, das wirtschaftliche Überleben des Unternehmens zu sichern.

Ausgehend von dieser Konstellation fragt sich, wie der Stadtrat generell mit solchen möglichen Interessenkonflikten umgeht. Diese Konflikte können besonders in Konstellationen aktuell werden, bei denen die Organisationsform spezielle Treuepflichten voraussetzt (z.B. Verwaltungsrat einer AG, Verwaltung einer Genossenschaft). Im Geschäftsbericht des Stadtrates sind die Vertretungen der Stadt Winterthur in Organisationen alljährlich aufgelistet (z.B. Geschäftsbericht 2012, S. 130 f.). Momentan sind rund 140 Vertretungen unterschiedlicher Art aufgeführt, die von Mitgliedern des Stadtrates oder von Mitarbeitenden der Verwaltung wahrgenommen werden.

Es stellen sich deshalb folgende Fragen:

1. Wie schätzt der Stadtrat die Problematik solcher Interessenkonflikte generell ein?
2. Welche Strategie verfolgt der Stadtrat, um solche Interessenkonflikte zu vermeiden bzw. um die Interessen der Stadt in solchen Organisationen effektiv zu vertreten?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2013/058

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
√	B. Baltensberger (SP)		√	St. Feer (FDP)	X
√	Ch. Baumann (SP)		√	M. Gerber (FDP)	X
√	Ch. Benz – Meier (SP)		√	F. Helg (FDP)	
√	K. Bopp (SP)		√	Th. Leemann (FDP)	X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)		√	Ch. Magnusson (FDP)	X
√	R. Kappeler (SP)		√	D. Schneider (FDP)	X
√	B. Konyo Schwerzmann (SP)		√	M. Wenger (FDP)	X
√	F. Künzler (SP)	X			
√	F. Landolt (SP)	X	√	K. Cometta-Müller (GLP)	X
--	S. Madianos-Hämmerle (SP)		√	S. Gygax-Matter (GLP)	X
√	U. Meier (SP)		√	B. Meier (GLP)	X
√	S. Näf (SP)		√	A. Steiner (GLP)	X
√	O. Seitz (SP)		√	M. Zehnder (GLP)	X
√	S. Stierli (SP)		√	M. Zeuglin (GLP)	X
√	Ch. Ulrich (SP)		√	M. Wäckerlin (PP)	X
√	E. Wettstein (SP)				
			√	J. Altwegg (Grüne)	
√	N. Albl (SVP)	X	√	R. Diener (Grüne)	
√	G. Gisler-Burri (SVP)	X	√	Ch. Griesser (Grüne)	
√	H. Keller (SVP)	X	--	A. Hofer (Grüne)	
√	R. Keller (SVP)	X	√	D. Schraft (Grüne)	
--	Ch. Kern (SVP)		√	D. Berger (AL)	
--	W. Langhard (SVP)				
√	Ch. Leupi (SVP)	X	√	L. Banholzer (EVP)	X
√	J. Lisibach (SVP)	X	√	N. Gugger (EVP)	
√	U. Obrist (SVP)	X	√	B. Günthard Fitze (EVP)	X
√	D. Oswald (SVP)	X	--	Ch. Ingold (EVP)	
√	P. Rüsche (SVP)	X			
√	W. Steiner (SVP)	X	--	F. Albanese (CVP)	
--	M. Thurnherr (SVP)		√	M. Baumberger (CVP)	X
			√	K. Brand (CVP)	X
√	M. Stutz (SD)	X	√	R. Harlacher (CVP)	X
			√	W. Schurter (CVP)	X
--	Z. Dähler (EDU)				